

Windhauch, Windhauch

Kohelet



1. Wind-hauch, Wind-hauch sagt Ko - he - let,
2. Freu dich dei - ner dunk - len Lo - cken.

ja al - les Wind-hauch, Luft - ge - spinst!
Halt fern, was Leib und See - le plagt.

Wel - chen Wert willst du er - wer - ben,
Geh den Weg in dei - ner Ju - gend,

wenn du Lust ge - winnst?
den dein Herz dir sagt.

3. Sag dem Schöpfer Dank für alles;
denn Last und Lust: es kommt von Gott.
Iss und trink und lass dir's wohlgehn,
morgen sind wir tot.
4. Denk ans Grab in frühen Jahren,
bevor die Krankheit dich befällt,
ehe Sonn und Mond erlöschen,
eh der Krug zerschellt.
5. Wenn das Alter dich erreicht hat,
von dem du sagst: ich mag's nicht mehr;
wenn nach Regen wieder Wolken
aufziehn regenschwer;
6. wenn des Hauses Wächter zittern;
wenn's vor den Fenstern dunkel ist;
wenn die Mühlen nicht mehr mahlen
und das Tor sich schließt;
7. wenn der Lieder Töne sterben,
dann geht ein Mensch zu seinem Haus,
gibt den Atem seinem Schöpfer,
haucht das Leben aus.
8. = 1.